

Auch das ist der Aarauer Maienzug

Aarau Nebst viel Tradition und Altbewährtem gab es 2011 auch einzigartige Ereignisse

VON SEBASTIAN WENDEL, SABINE KUSTER, THOMAS RÖTHLIN UND HUBERT KELLER

MAIENZUG. Das ist für einige (Auswärtige) nur der Vorabend. Doch zu einem richtigen Maienzug gehört immer noch der Umzug. Diesen Übergang vom ausgelassenen Volksfest am Vorabend zu den geschmückten Kindern in den Gassen hat dieses Jahr eine Kamera festgehalten: Vom Platz vor der Alten Post zeigen wir pro Stunde ein Bild, von 19 Uhr bis 9 Uhr auf den Seiten 28 und 29.

ICH WARS. Ich, der Grenchner Sebastian Wendel, habe in der az Aargauer Zeitung aus dem Maienzug den «Maienumzug» gemacht. Ein Fauxpas mit ungeahnten Folgen, der mir bei meinen Kollegen und bei den Aarauerinnen und Aarauer einigen Spott einbrachte. Sogar am Bankett auf der Schanz geisterte der Maienumzug durch die Tischreihen. Zwei Buchstaben zu viel: In Zukunft werde ich mich davor hüten.

ICH WARS NICHT. Das sagte AZ-Medien-Verleger Peter Wanner gestern am Bankett. Am Vorabend war eine Sonderausgabe zum Maienzug als Faltblatt im A4-Format aufgetaucht, die dem Layout der az Aargauer Zeitung täuschend ähnlich ist. Trotz intensiver Recherchegespräche am Bankett und mit Exponenten der linken Szene blieb der Urheber unbekannt. In der gefälschten az-Ausgabe wurde zur Wahlteilnahme aufgerufen, für billigeren Wohnraum geworben und für Gleichberechtigung plädiert.

DIE BEKANNTESTE NUMMER in Aarau ist die Handynummer von Bankett-Caterer Gourmelino. Sie stand auf jeder Serviette. Wer während des Essens allerdings anrief, läutete ins Leere (Combox). Gourmelino hatte gerade alle Hände voll zu tun.

DER MAIENZUG-VORABEND ist kein Vorabend, sondern eine lange Nacht. Und eine turbulente dazu. Das wurde auch den Kehrriechtmännern bewusst, die frühmorgens die Abfallberge aus den Gassen kehrten. Noch rechtzeitig, bevor die Böllerschüsse den Maienzug ankündigten, räumte die Polizei Autos von der Umzugsroute. Die verkaterten Autohalter dürften sich gewundert haben.

LANGE BEVOR DER UMZUG startete, traf sich die Maienzugskommission auf dem Platz hinter der Stadtkirche, richtete den Blick gen Westen



Auch jugendliche Fröhlichkeit und Ausgelassenheit haben am Maienzug Tradition.

ANDRÉ ALBRECHT

und prophezeite mit der Treffsicherheit der Muotathaler Wetterfrösche: «Es wird schön!» Polizeichef Daniel Ringier, einmal pro Jahr auch Chefmeteorologe, hatte mit Kennerblick festgestellt: «Die Dampffahne über dem Kernkraftwerk Gösgen ist klein, die Luft somit trocken, also Schönwetterprogramm.»

DIE STADT WAR HERAUSGEPUTZT und festlich beflaggt, als die Mäd-

chen in Weiss mit Blumenkränzchen im Haar oder einem Blumensträusschen in der Hand, die Buben mit Blumenanstecker, Richtung Graben und Schlossplatz strömten. Die Musikvereine marschierten auf. Der Umzug formierte sich und zog, begleitet vom mächtigen Geläut der Stadtkirche, nicht wie angekündigt durch die Kronengasse, sondern wie schon immer durch Metzgergasse und Zollrain am Rathaus vorbei. Vor diesem war

die aufgebrochene Pflasterung kurzfristig asphaltiert worden, die Tradition war auch in diesem Fall gerettet.

Mehr Maienzug: Seiten 28/29/31

az ausserdem zum Thema

Lassen Sie den Maienzug-Vorabend im Zeitraffer Revue passieren mit einem Video auf www.aargauerzeitung.ch.

4. Juli bis 6. August

DER AARGAUER SOMMER IN DEN REGIONEN
az SOMMER

Im Sommerloch macht die az Aargauer Zeitung die News selbst: Während die besten Themen aus **allen Regionen** ab übermorgen Montag bis Ende Sommerferien in einem **einheitlichen Bund** Platz haben, geht die Redaktion mit den Leserinnen und Lesern auf Wanderschaft. In der «az Sommer» berichten wir täglich auf einer Seite über die Leserwanderungen. Kommen Sie auch mit! Auf www.aargauerzeitung.ch (**Dossier «az Leserwandern 2011»**) finden Sie alle nötigen Infos über die grosse Sommeraktion. Los gehts am Montag um 9 Uhr auf dem Aarauer Schlossplatz mit Kaffee und Gipfeli, das Ziel der ersten Etappe ist Lenzburg. (TRÖ)

Referendum gegen Wilstrasse-Ausbau

Lenzburg Gegen einen Entscheid der letzten Lenzburger Einwohnerratssitzung soll das Referendum ergriffen werden: Grüne, CVP und grünliberale sammeln Unterschriften, um das Volk an der Urne über die Sanierung Wilstrasse (Abschnitt Wald) entscheiden zu lassen. Für Sanierung «und Ausbau», wie die Gegner monieren, waren in der Sitzung vom 23. Juni 412 000 Franken bewilligt worden. Die Initianten des Referendums hatten damals die mit der Belagssanierung gekoppelte Verbreiterung beanstandet. (TF)

Wiliberger sagen der Schule Adieu

Wiliberger Gleichzeitig mit der Pensionierung des langjährigen Lehrers Ruedi Schweizer schliesst auch die Gesamtschule Wiliberger. An der Verabschiedungsfeier, an der unzählige ehemalige Schülerinnen und Schüler teilnahmen, wurde nicht nur in die Vergangenheit, sondern vor allem nach vorn geschaut. In die Zukunft mit der Wynentaler Tagesschule Wannenhof. (WEN) **Seite 35**

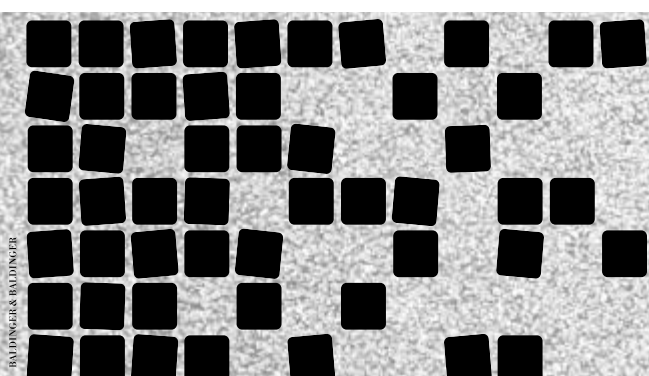
INSERAT

LICHTWOHNEN
DANIEL KUHN
Tramstrasse 59, Suhr T 062 842 85 86

Lichtberatung
Planung
Realisation

www.licht-wohnen.ch

INSERAT



Solange an der Rathausgasse gebaut wird, gibt's **8%** auf das gesamte Sortiment.

Jetzt bei Strebel Aarau an der Rathausgasse 6-8. www.strebel.ch

strebel
Für Form und Funktion